

Besuch in Deutsch -> Lesestunde, Bilderbuch?

Beitrag von „Tiggy02“ vom 30. Juni 2009 10:25

Hallo!

Ich habe vor den Ferien noch einen Unterrichtsbesuch von meinem Rektor wegen der Verbeamtung.

Er kommt in Deutsch. Ich habe ihm schon eine Buchstabeneinführung gezeigt und würde gerne etwas in Richtung Lesen, irgendwas mit einem Buch oder so machen.

In MeNuK machen wir gerade Haustiere. Gibts da vielleicht ein nettes Bilderbuch? Mir fällt spontan nichts ein.

Wäre so eine Stunde zu einem Bilderbuch ok oder denkt ihr das wäre nicht sehenswert. Es kommt natürlich auch darauf an, was man inhaltlich macht.

Ich hab mir schon mal das Buch vom Löwen, der nicht schreiben konnte, im Kopf abgespeichert. Ich glaube, da kann man auch ein paar nette Sachen machen.

Danke schon mal für eure Antworten.

Grüße Tiggy

Beitrag von „Niggel“ vom 30. Juni 2009 10:40

der löwe, der nicht schreiben konnte eignet sich doch perfekt dazu, dass die schüler darüber reflektieren, wie sie sich noch vor kurzem gefühlt haben, als sie noch nicht lesen und schreiben konnten. sie könnten das auch in einem kleinen brief machen, indem sie ihm mut machen... oder du könntest sie das in kleinen rollenspielen darstellen lassen, wenn sie mit dem schreiben noch nicht ganz so weit sind.

Beitrag von „mellifera“ vom 2. Juli 2009 16:52

Schön ist auch das Bilderbuch "Die kleine Maus sucht einen Freund" von Eric Carle, dies war meine Stunde Ende der 1. Klasse (Unterrichts-Besuch).

Da kannst du auch super Stabfiguren (Tiere) basteln und vorbereiten und die Kinder spielen lassen, was sie der Maus antworten würden, wenn sie ein Fisch, eine Biene... wären und nicht ihr Freund sein wollen. Meine 1.Klässler schrieben vor dem szenischen Spiel einen kleinen Satz in eine vorbereitete Sprechblase auf und trugen diesen vor.

War sehr nett.

Da könntest du auch andere Bauernhoftiere nehmen und das Originalbilderbuch nur als Vorlage nehmen, um die Geschichte weiterzuspinnen.

Habe allerdings schon während des Lesens der Originalgeschichte etwas abgeändert und das Lesen abgebrochen und die Schüler begründen lassen, warum die einzelnen Tiere die Maus wegschicken und keine Freund von ihr sein wollen.

Beitrag von „Tiggy02“ vom 2. Juli 2009 17:31

[mellifera](#): Das hört sich auch nett an. Hab mit meinen allerdings mit Stabfiguren noch nichts gemacht. Weiß nicht, ob das dann so gut funktioniert.

Was für ein Buch würde sich denn noch gut eignen?

Wir haben ja erst "Tillie und die Mauer" gemacht, mit vielen unterschiedlichen Materialien zum Lesen, aber auch zum Schreiben.

So ein Leporello, wo man differenziert schreiben oder malen muss, finde ich ganz gut.

Beitrag von „mellifera“ vom 3. Juli 2009 17:23

Hallo Tiggy,

meine Schüler hatten vorher auch noch nie mit Stabfiguren gespielt. Hielt diese Stunde inzwischen in 3 verschiedenen 1. Klassen - keine hatte jemals mit Stabfiguren hantiert und dennoch waren alle restlos begeistert. Ist eigentlich eine süße Sache. Früher gabs in der Fibel "Leseschule" (Ausgabe Bad-Württ.) dazu ein Bild in der Fibel, in der Kinder zu dieser Geschichte mit Stabfiguren spielen. Daher arbeitete ich diese Stunde aus.

Über die Maus von Leo Leonni (?) - weiß nicht genau ob man das so schreibt - habe ich auch schon Gutes gehört (Buch, in dem die Maus Farben sammelt und Düfte sowie Gerüche im Sommer). Wurde schon viel in 1. Klassen eingesetzt.

Aber ein Leporello ist bestimmt auch was Schönes.

Wozu hast du dich entschieden? Wann hast du deine Stunde? Viel Glück!

Beitrag von „Tiggy02“ vom 6. Juli 2009 16:01

Wie ist denn das Buch "Der Löwe, der nicht schreiben konnte"?

Ist das für Erstis geeignet?

Könnte mir da mit den Briefen schon gut was vorstellen.

Hat das von euch schon mal jemand gemacht?

Beitrag von „Pim“ vom 6. Juli 2009 17:26

Hallo Tiggy,

das Buch "Der Löwe, der nicht schreiben konnte" ist super für Ersties geeignet. Ich habe das letztes Jahr mit meinen Ersties zum gleichen Zeitraum in der Projektwoche gemacht. Die Kinder haben dazu an Stationen gearbeitet. In der Einführungsstunde lernten sie das Buch in einem Bilderbuchkino kennen und schrieben anschließend selbst einen Brief von einem Tier ihrer Wahl. Klappt toll!

Sonst kann ich dir noch das Buch "Irgendwie anders" empfehlen. Eine Kollegin hat dazu eine Stunde bei ihrem "Verbeamtungsbesuch" gemacht.

Liebe Grüße

Pim

Beitrag von „Tiggy02“ vom 6. Juli 2009 22:08

Wäre ja auch mein Verbeamtungsbesuch.

Kannst du mir bisschen näher berichten? Evtl. per PN oder Mail?